

Baltikum: Wandern auf den Tränen der Götter "Auf Schusters Rappen" durch Litauen, Lettland & Estland!



Nationalpark Lahemaa ©Karl Ander Adami, Visit Estonia

Warum ausgerechnet die Ostseeküste des Baltikums so unglaublich reich an Bernstein ist? Weil die Götter hier Tränen der Verzückung vergossen haben, als sie die raue Schönheit der Region erblickten. Glauben Sie nicht? Ok, das mit den Göttern haben wir uns ausgedacht! Aber die Tränen werden Sie selbst vergießen, wenn Sie mit uns auf diese Wanderreise durch die schönsten Naturparks des Baltikums kommen, die Hauptstädte Vilnius, Riga und Tallinn erkunden und Kultur und Geschichte dieses so besonderen Landstrichs kennenlernen.

Vilnius prahlt mit prächtigem Barock, Riga umschmeichelt uns mit seinem Jugendstil, Tallinn bezaubert uns als besterhaltene mittelalterliche Stadt Europas. Dazwischen liegen Besuche in kleineren Städten, wie der Kreisstadt Memel und des idyllischen Fischerdorfes Nida auf der Kurischen Nehrung. In Trakai, mit seiner auf einer Insel gelegenen Burg könnte man auf die Idee kommen, hier habe jemand Schloss Moritzburg aus Backstein nachgebaut. Im restaurierten Gutshof Palmse erhalten wir Einblick in das einstige Leben der deutsch-baltischen Familie von der Pahlen. Und auch kulinarisch werden wir einige der baltischen Besonderheiten genießen - etwa die Kybyn, genannten Fleischpasteten oder die Köstlichkeiten des Rigaer Bauernmarktes.

Nicht weniger abwechslungsreich sind die Landschaften, die wir auf unseren Wanderungen erleben. Mal geht es über Dünen, ein anderes Mal entlang der Ostsee-Steilküste im Nationalpark Pajuris oder durch die sanfte Seenlandschaft des Nationalparks Trakai sowie durch die mystische Kulisse der Moore im Nationalpark Lahemaa.

- › Wander- und Kulturreise von Vilnius über Riga nach Tallinn
- › 5 geführte Wanderungen durch die schönsten Regional- und Nationalparks des Baltikums
- › Kanufahrt im Gauja-Nationalpark
- › Begegnung mit einem Bernsteinfänger
- › Ausflug zur Kurischen Nehrung
- › Traditionelles Mittagessen "Kybyn" im Nationalpark Trakai

1. Tag: Ankunft in Vilnius

Für Ihre Baltikumsreise "Auf Schusters Rappen" reisen Sie heute nach Vilnius. Dort wartet bereits Ihr Transfer und bringt Sie zu Ihrem Hotel. Je nach Ankunftszeit verbleibt noch freie Zeit für erste Erkundungen. Beim heutigen Willkommensabendessen können Sie die Mitreisenden der Wandergruppe kennenlernen.

2. Tag: Stadtrundgang mit Besuch einer Leinenmanufaktur

Beim heutigen Stadtrundgang/-fahrt können Sie die Sehenswürdigkeiten der litauischen Hauptstadt entdecken. Prächtige Barockkirchen, verwinkelte Gässchen, eine der ältesten Universitäten Osteuropas sind nur einige Kennzeichen der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Stadt. Sie besuchen eine traditionsreiche Leinenmanufaktur mit über 100 Jahre alten Webstühlen und lernen dieses traditionelle Handwerk besser kennen.

Am Nachmittag haben Sie Freizeit in der Stadt.

3. Tag: Vilnius - Wanderung im Nationalpark Trakai - Klaipėda

Am Morgen verlassen Sie Vilnius und fahren in den bekanntesten Nationalpark Litauens, nach Trakai. Bei einer Wanderung durch das Hochmoor rund um die Wasserburg folgen Sie einem urigen Holzpfad, welcher direkt an der mittelalterlichen Burg endet (Dauer: 2,5 h, Strecke: 8 km, Höhendifferenz: +/- 10 m).

Das sagenumwobene und oft besungene Aushängeschild Litauens lernen Sie bei einer kurzweiligen Führung kennen. Freuen Sie sich auf eine eher ungewöhnliche Entstehungsgeschichte aus dem Mittelalter.

Zum gemeinsamen Mittagessen kehren Sie in ein typisch karäisches Restaurant ein und genießen "Kybyn", traditionelle Fleischpasteten, welche mit Hammel- oder Rindfleisch gefüllt sind. Der Großfürst Vytautas hat einige hundert Karäer im 14. Jahrhundert als Burgwache in Trakai angesiedelt, welche bis heute ihre Traditionen beibehalten haben.

Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Klaipėda, der ältesten Stadt Litauens. Der Abend steht Ihnen für einen Altstadtspaziergang sowie ein individuelles Abendessen zur Verfügung.

4. Tag: Ausflug auf die Kurische Nehrung

Klaipėda verzaubert seine Besucher auf Schritt und Tritt. Lassen Sie sich davon beim morgendlichen Stadtrundgang in der ehemaligen Kreisstadt Memel (Klaipėda) überzeugen. Die Altstadt von Klaipėda unterscheidet sich von denen der anderen litauischen Städte durch seine Kompaktheit, sowie die Fülle an deutscher und skandinavischer Architektur. In den Zwischenkriegsjahren galt Klaipėda sogar als eine der schönsten Städte Nordeuropas.

Anschließend setzen Sie über auf die Kurische Nehrung. Auf dem Weg in die ehemalige Künstlerkolonie Nida können Sie die unglaubliche Vogelvielfalt des Memeldeltas beobachten. Sie besichtigen das nunmehr idyllische Fischerdorf, dessen berühmteste Sehenswürdigkeit das Thomas-Mann-Haus auf dem sogenannten Schwiegermutterberg ist. Hier und da macht ein Schild auf "Rukyta Zuvis" (geräucherten Fisch) aufmerksam - unbedingt probieren! In der Galerie des bekannten litauischen Künstlers K. Mizgiris können Sie einige der schönsten Bernsteinschmuckstücke sehen, welche im Baltikum gefertigt werden.

Am Nachmittag unternehmen Sie eine Wanderung zu den größten Sanddünen Europas. An ihrer höchsten Stelle wurde eine Aussichtsplattform gebaut, von der man sowohl die Ostsee als auch das Kurische Haff einsehen kann. Es bedarf einer gewissen Kondition die Dünenlandschaft zu erkunden, denn die Wege auf den großen Dünen sind oft nicht befestigt sondern bestehen im Wesentlichen aus hellen und feinen Sand, in dem der Wanderer bei jedem Schritt ein wenig einsinkt. Obgleich sich vereinzelte befestigte Abschnitte aus Holzböhlen finden, werden auch diese mitunter von Flugsand überdeckt und bieten daher nur teilweise festen Untergrund. Dies ist jedoch kein Nachteil, ganz im Gegenteil. Die Ursprünglichkeit der Landschaft und das unverfälschte Naturerlebnis machen eine Dünenbesteigung zu einem echten Vergnügen (Dauer: 3,5 h, Strecke: 10 km, Höhendifferenz: +/- 30 m).

Zum Abendessen fahren Sie zurück nach Klaipėda.

5. Tag: Klaipėda - Pajuris-Nationalpark - "Berg der Kreuze" in Siauliai - Riga

Heute verlassen Sie Klaipėda in Richtung Lettland. Am Vormittag erwartet Sie noch in Litauen eine Wanderung durch den Pajuris-Nationalpark. Der Weg führt Sie entlang der eindrucksvollen Steilküste an der Ostsee und durch wohlriechende Kiefernwälder (Dauer: 2,5 h, Strecke: 8 km, Höhendifferenz: +/- 10 m). Sie treffen einen einheimischen Bernsteinfänger und erfahren von den Eigenschaften des Bernsteins sowie der traditionellen Fangweise.

Auf dem Weg nach Riga halten Sie nahe Siauliai am "Berg der Kreuze", einer einmaligen Pilgerstätte mit Tausenden von Kreuzen in allen denkbaren Größen. Pilger pflegen hier die Kreuze auf den Hügel zu stellen, verbunden mit einem Wunsch oder Dank.

Am späten Nachmittag erreichen Sie die lettische Hauptstadt Riga, wo Sie die nächsten 2 Tage übernachten.

6. Tag: Riga

Entdecken Sie heute die quirlige Hauptstadt der Letten. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie zuerst die Altstadt mit der Großen und Kleinen Gilde sowie dem berühmten Schwarzhäupterhaus. Überall in der Architektur werden Sie die Einflüsse der vormals herrschenden Hanse entdecken. Ein Abstecher zum Jugendstilviertel mit seinen verspielten Häuserfassaden sowie in die riesigen Markthallen des Rigaer Bauernmarktes rundet die Bekanntschaft mit der lettischen Hauptstadt ab.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie das Flair der Stadt in einem der vielen Cafés oder fahren Sie auf eigene Faust mit dem Zug in den Badeort Jurmala. Der schier endlos lange Ostseestrand lädt zum Erholen ein.

7. Tag: Riga - Gauja-Nationalpark - Sigulda

Nach einem ausgiebigen Frühstück verlassen Sie Riga und fahren in den Gauja-Nationalpark, der sich durch das wunderschöne Tal des gleichnamigen Flusses, erstreckt. Den für baltische Verhältnisse steilen Abhängen verdankt das Gebiet auch seinen Namen "Livländische Schweiz". Die Wanderung führt Sie durch das Urstromtal. An den Ufern findet man viele Höhlen, überall hinterlassen die Biber ihre Spuren. Nach der Wanderung heißt es Perspektivwechsel! Die folgende Kanufahrt ermöglicht vom Wasser aus noch einmal ganz andere Blicke hinein in den riesigen Nationalpark (Dauer: 2 h, Strecke: 6 km, Höhendifferenz: +/- 15 m, Kanufahrt: ca. 2 h).

Zum Abendessen und Übernachten fahren Sie nach Sigulda weiter.

8. Tag: Sigulda - Pärnu - Tallinn

Sie nehmen Abschied von Lettland und fahren weiter Richtung Norden. Ihr erster Stopp ist in der Sommerhauptstadt der Esten, in Pärnu. Nach einer Mittagspause in Pärnu geht es durch die westestnische Landschaft nach Tallinn. In der wohl am besten erhaltenen mittelalterlichen Stadt Nordeuropas erwartet Sie bei einer Stadtführung eine zauberhafte Architektur mit gotischen Turmspitzen und kurvigen gepflasterten Straßen. Sie besuchen die Katharina-Gilde und treffen Glas-, Keramik- und Lederkünstler in ihren Werkstätten.

Abendessen und Übernachtung erfolgt in Tallinn.

9. Tag: Ausflug in den Laheema-Nationalpark

Bevor Sie zu Ihrer letzten Wanderung starten, statten Sie dem bekanntesten Gutshof Estlands einen Besuch ab. Das im Jahre 1510 erstmals erwähnte Landgut Palmse gehörte im Mittelalter dem Zisterzienser Nonnenkloster von Tallinn/Reval. Später gehörte es über eine längere Zeit der Adelsfamilie von der Pahlen. Das repräsentative zweistöckige Hauptgebäude wurde 1697 errichtet. Bis heute ist es in einer im 18. Jahrhundert umgebauten Form erhalten geblieben. Im Gut befinden sich ein schöner Park und mehrere wertvolle Nebengebäude.

Anschließend erkunden Sie einen der vielfältigsten Nationalparks im ganzen Baltikum: massive Urwälder, steinige Küsten, dunkle Moore und eine reiche Tierwelt - all dies hat der Laheema-Nationalpark zu bieten. Ihre Wanderung führt Sie teilweise auf Holzplanken durch das weite Moor. Auf der Halbinsel Käsmu werden Sie auf riesige Findlinge stoßen, Zeugen der letzten Eiszeit (Dauer: 3,5 h, Strecke: 12 km, Höhendifferenz: +/- 5 m).

Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsabendessen in einem typischen Restaurant in Tallinn.

10. Tag: Heimreise

Je nach Flugzeit haben Sie am Morgen noch etwas Zeit für eigene Erkundungen in Tallinn, ehe der Transferbus Sie zum

Flughafen bringt. In Deutschland angekommen, endet dann Ihre interessante Wanderreise durch das Baltikum.

Leistungen

Beförderung

- › Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Vilnius und zurück von Tallinn in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- › Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- › Fahrt im modernen Reisebus
- › Fährüberfahrt Kurische Nehrung

Hotels und Verpflegung

Alle Übernachtungen in 3*/4*-Hotels

- › 2 Übernachtungen in Vilnius
- › 2 Übernachtungen in Klaipeda
- › 2 Übernachtungen in Riga
- › 1 Übernachtung in Sigulda
- › 2 Übernachtungen in Tallinn
- › 9x Frühstück
- › 1 Mittagessen mit Kibinai-Verkostung
- › 8x Abendessen als 3-Gang-Menü inkl. Tee/Kaffee und Wasser

Ausflüge und Besichtigungen

Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- › Wanderungen:
 - › Im Nationalpark Trakai
 - › Zur Großen Düne / Kurische Nehrung
 - › Ostsee-Steilküste im Nationalpark Pajuris
 - › Im Gauja-Nationalpark
 - › Laheema-Nationalpark und Halbinsel von Käsmu
- › Stadtrundfahrten/-gänge: Vilnius, Nida, Klaipeda, Riga und Tallinn
- › Kanufahrt im Gauja-Nationalpark
- › Führung mit einem Bernsteinfänger
- › Besuche: „Berg der Kreuze“ in Siauliai, Leinenmanufaktur, Bernsteingalerie, Markthallen/Bauernmarkt Riga, Katharinengilde
- › Eintritte: Wasserburg Trakai, Gutshof Palmse

Zusätzlich inklusive

- › Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- › Ökologische Gebühr für die Kurische Nehrung
- › Örtliche Reise-/Wanderreiseleitung: 1.-10. Tag
- › **sz-Reisebegleitung**

Wichtige Hinweise

Hinweis: Änderungen des Reiseverlaufs aufgrund des Wetters oder unvorhergesehener Ereignisse bleiben dem Wanderreiseleiter vorbehalten. Eine gute Kondition, normale Wandererfahrung und Trittsicherheit sind erforderlich. Die Wanderungen haben ein leichtes Schwierigkeitsniveau. Trekking- bzw. Bergschuhe mit guter Profilsohle sind erforderlich.

Einreisebestimmungen für nicht-deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Falls Personen ohne deutsche bzw. mit nicht ausschließlich deutscher Staatsbürgerschaft mitreisen, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall andere bzw. **gesonderte Einreisebestimmungen** für Ihr gewähltes Reiseland gelten können. Hierüber geben die jeweiligen Auslandsvertretungen bzw. zuständigen Konsulate entsprechend Auskunft. **Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren.** Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten.

Sollten Sie in diesem Zusammenhang Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte kontaktieren Sie uns unter unserer kostenfreien Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Deutsche Staatsangehörige benötigen für diese Reise gültige Ausweisdokumente. Die Reise kann sonst nicht angetreten werden!

Je nach Reiseland kann es sein, dass ein Visum erforderlich ist. In einigen Ländern sind ggf. auch Impfvorschriften zu beachten. **Ausführliche Einreisebestimmungen finden Sie online bei der jeweiligen Reise unter der Rubrik „Länder“.** Außerdem erhalten Sie diese Infos auch in Ihren zugesandten Reise-Vertragsunterlagen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren. Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten sowie über notwendige Impfungen.

Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jedes Kind, welches ins Ausland reist, unabhängig vom Alter ein eigenes Reisedokument benötigt. Eintragungen im Reisepass der Eltern werden nicht mehr anerkannt. Bitte beantragen Sie das notwendige Reisedokument bei den zuständigen Behörden.

Hinweis zu den Ausflügen:

Alle Ausflüge und Führungen finden in deutscher Sprache statt, soweit nichts anderes angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass sich die angegebene Reihenfolge der Ausflüge ändern kann.

Gut zu Fuß:

Bei dieser Reise werden u.a. längere Strecken gelaufen. Sie sollten also "gut zu Fuß" sein. Wir empfehlen Ihnen außerdem bequeme und feste Schuhe für diese Ausflüge.

Absagefrist durch den Reiseveranstalter sz-Reisen & Service GmbH:

Falls die Mindestteilnehmerzahl für Ihren Reisetrip nicht erreicht werden sollte, behält sich sz-Reisen vor, bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten bis zu 2 Wochen) die Reise abzusagen bzw. vom Reisevertrag zurückzutreten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter §7.

sz-Reisen und **momento by sz-Reisen** sind Marken der sz-Reisen & Service GmbH

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität:

Unsere Reisen sind nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. sz-Reisen sind meistens Reisen in Bewegung: Um alle Besichtigungen, Rundgänge und Ausflüge in vollem Umfang miterleben zu können, sollten Sie „gut zu Fuß“ sein. Auch so manch ein Hotel ist noch nicht auf Rollatoren oder weitergehende Mobilitätsbeschränkungen eingestellt. Daher sind unsere Reisen für schwer gehbehinderte Gäste sowie für Gäste im Rollstuhl oder mit starker Sehbehinderung nicht geeignet (auch Gehörlosigkeit oder allg. Reisebehinderung).

Im Zweifel können wir vorab für Sie prüfen, ob eine Teilnahme möglich ist. Bitte fragen Sie uns vor der Buchung, ob diese Reise für Sie geeignet ist. Wir beraten Sie gern unter unserer kostenlosen Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Zahlung & Reiserücktritt bei SZ-Reisen:

Ausführliche Informationen zu Zahlung und zum Reiserücktritt finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter § 2. + 5. + 7. + 8.

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Bei der Hotelkategorie handelt es sich um eine Veranstalterbewertung, die auch von der örtlichen Kategorie abweichen kann. Je nach Reiseland kann es landestypische Unterschiede bei Hotelbewertungen geben.

Stand: 17/05/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSzt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/